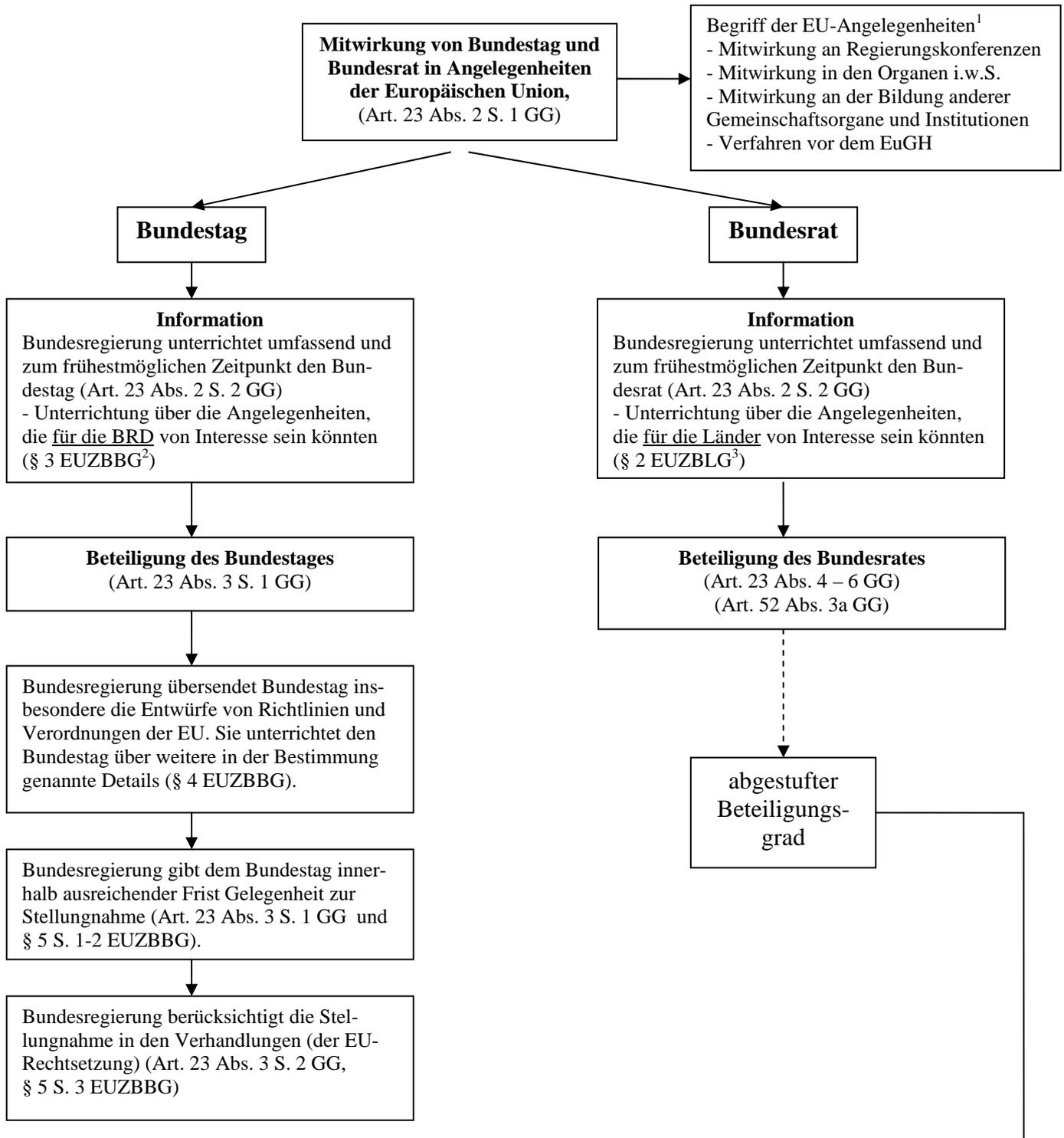


Prof. Dr. Viola Schmid, LL.M. (Harvard) ¹

Datum	Veranstaltung	Titel
08.05.2007	Materialien für Öffentliches Recht II	Mitwirkung des deutschen Gesetzgebers in Angelegenheiten der Europäischen Union



¹ Die Lehrmaterialien werden nach Ideen von Prof. Dr. Viola Schmid vom FÖR-Team erstellt.

GRUNDTATBESTAND⁴**(Art. 23 Abs. 4 GG)**

Beteiligung des Bundesrates an der Willensbildung des Bundes soweit er

- an einer entsprechenden innerstaatlichen Maßnahme mitzuwirken hätte,
- oder soweit die Länder innerstaatlich zuständig wären.

(Einzelheiten: § 4 EUZBLG)

LÄNDERVERTRETER**(Art. 23 Abs. 6 GG (nach Föderalismusreform))**

Übertragung der Rechte des Bundes als Mitgliedstaat der EU auf einen vom Bundesrat benannten Ländervertreter, wenn ausschließliche Gesetzgebungsbefugnisse der Länder auf den Gebieten:

- Schulische Bildung
- Kultur
- oder Rundfunk

betroffen sind.

(Einzelheiten: § 6 Abs. 2 S. 1-5 EUZBLG)

MAßGEBLICHE BERÜCKSICHTIGUNG**(Art. 23 Abs. 5 S. 2 GG)**

Maßgebliche Berücksichtigung der Auffassung des Bundesrates, wenn im Schwerpunkt betroffen sind:

- Gesetzgebungsbefugnisse der Länder,
- Einrichtung ihrer Behörden,
- oder ihre Verwaltungsverfahren

(unter Wahrung der gesamtstaatlichen Verantwortung des Bundes)

(Einzelheiten: § 5 Abs. 1-2 EUZBLG)

BERÜCKSICHTIGUNG**(Art. 23 Abs. 5 S. 1 GG)**

Berücksichtigung der Stellungnahme des Bundesrates, soweit

- in einem Bereich ausschließlicher Zuständigkeiten des Bundes Interessen der Länder berührt sind,
- oder im übrigen der Bund das Recht der Gesetzgebung hat

(Einzelheiten: § 5 Abs. 1 EUZBLG)

² C.D. Classen in: von Mangoldt/Klein/Starck, GG Kommentar, Bd. 2, 5. Auflage, 2005, Art. 23 Abs. 2, Rn. 66.

³ Gesetz über die Zusammenarbeit von Bundesregierung und Deutschem Bundestag in Angelegenheiten der Europäischen Union vom 12.03.1993 (EUZBBG) i. d. F. vom 17.11.2005.

⁴ Gesetz über die Zusammenarbeit von Bund und Ländern in Angelegenheiten der Europäischen Union vom 12.03.1993 (EUZBLG) i. d. F. vom 05.09.2006.

⁵ C.D. Classen in: von Mangoldt/Klein/Starck, GG Kommentar, Bd. 2, 5. Auflage, 2005, Art. 23 Abs. 2, Rn. 81.